

Arthemis-Gute-Nacht-Orakel

BEFREIUNG



Was nicht mehr zu dir gehört,
darf gehen.
Du bist gemacht für Freiheit, Leichtigkeit
und deinen eigenen Weg.



seelenmagie

DEINE WEGBEGLEITUNG

✨ ✨ Ein neues Ritual für meine lieben Menschleins

Unter der alten Buche sitzt Arthemis gemütlich in seinem Schlafanzug. Neben ihm sitzt Bergi. Vor ihnen liegt ein kleines, wunderschönes Orakeldeck.

Arthemis schaut die Karten an und grinst.

„Du Bergi... ich hab da eine Idee!“

Bergi hebt neugierig den Kopf.

„Das klingt gefährlich.“

Arthemis kichert.

„Gar nicht! Diesmal ist es sogar etwas ganz Besonderes.“

Er nimmt die Karten in beide Hände.

„Ich möchte für meine lieben Menschleins jeden Abend eine Karte ziehen.“

Bergi lächelt.

„Und hast du dafür auch die Erlaubnis?“

Arthemis nickt stolz.

„Natürlich! Seelenmagie hat gesagt, dass ich das darf.“

Er strahlt.

„Und deshalb gibt es ab heute jeden Abend eine kleine Botschaft von mir. Eine Karte, eine Geschichte und vielleicht genau den Gedanken, den ein Menschlein gerade gebrauchen kann.“

Arthemis mischt die Karten.

Einmal.

Zweimal.

Dann schließt er die Augen.

„Na dann... mal schauen, was meine Menschleins heute wissen sollen.“

Er zieht eine Karte.

Dreht sie um.

Schaut darauf.

Und lächelt.

✨ BEFREIUNG

„Ohhh...“, sagt Arthemis leise.

Bergi schaut auf die Karte.

„Eine kraftvolle Botschaft.“

Arthemis nickt.

„Dann wollen wir mal sehen, welches Menschlein heute genau diese Karte gebraucht hat.“



Die Tür, die schon offen war

Arthemis erzählt:

Vor langer Zeit lebte ein kleines Menschlein in einem wunderschönen Raum.

Der Raum hatte weiss- glitzernde Wände, ein großes Fenster und eine Tür.

Doch das Menschlein fühlte sich gefangen.

Es sagte:

„Ich kann hier nicht raus.“

Also blieb es.

Tag für Tag.

Es gewöhnte sich daran, wenig Platz einzunehmen.

Leise zu sein.

Nicht aufzufallen.

Nicht zu widersprechen.

Keine großen Wünsche zu haben.

Und irgendwann glaubte es tatsächlich:

„So ist mein Leben eben.“

Eines Abends kam jemand vorbei und fragte:

„Warum gehst du nicht hinaus?“

Das Menschlein erschrak.

„Ich kann nicht.“

„Warum nicht?“

Es zeigte auf die Tür.

„Weil ich eingesperrt bin.“

Der andere ging zur Tür.

Drückte die Klinke herunter.

Die Tür öffnete sich.

Das Menschlein starrte sie an.

„Aber... sie war die ganze Zeit offen?“

„Ja.“

Und plötzlich verstand das Menschlein etwas.

Es hatte so lange geglaubt, gefangen zu sein, dass es irgendwann aufgehört hatte, überhaupt noch zu prüfen, ob die Tür wirklich verschlossen war.

 Arthemis' Botschaft an dich, Menschlein

Arthemis schaut jetzt direkt zu dir.

„Und genau darüber möchte ich heute mit dir reden, Menschlein.“

Vielleicht gibt es auch in deinem Leben eine Tür, von der du glaubst, dass du sie nicht öffnen darfst oder kannst.

Vielleicht hast du irgendwann gelernt:

„Ich darf das nicht.“

„Ich kann das nicht.“

„Ich bin eben so.“

„Die anderen würden das nicht verstehen.“

„Was sollen die Leute denken?“

„Dafür bin ich zu alt.“

„Dafür bin ich nicht gut genug.“

Aber Menschlein...

Wer hat eigentlich gesagt, dass diese Tür verschlossen bleiben muss?

Vielleicht war sie einmal verschlossen.

Vielleicht haben andere Menschen dir eingeredet, dass du nicht hinaus darfst.

Vielleicht hast du selbst irgendwann Angst bekommen.

Aber du bist heute nicht mehr das Menschlein von damals.

Du bist gewachsen.

Du hast Erfahrungen gesammelt.

Du hast überlebt, was dich damals verletzt hat.

Und vielleicht darfst du heute einmal deine Hand auf die Klinke legen.

Nicht um sofort hinauszustürmen.

Nur um zu prüfen:

Ist die Tür wirklich noch zu?

💖 Ein kleiner Brief von Arthemis

Liebes Menschlein,

meine heutige Karte heißt BEFREIUNG.

Und sie möchte dich nicht auffordern, dein ganzes Leben auf den Kopf zu stellen.

Sie möchte dich nur daran erinnern:

Du darfst dich selbst wieder größer denken.

Du darfst deine Meinung ändern.

Du darfst neue Wege ausprobieren.

Du darfst Nein sagen.

Du darfst Ja sagen.

Du darfst deine Grenzen verändern.

Du darfst träumen.

Du darfst dich aus alten Rollen herausentwickeln.

Und du darfst irgendwann feststellen:

„Das, was mich einmal festgehalten hat, hat heute vielleicht gar nicht mehr dieselbe Macht über mich.“

Befreiung beginnt manchmal nicht mit einem großen Schritt.

Manchmal beginnt sie mit einem einzigen Gedanken:

„Vielleicht darf ich.“

Und genau diesen Gedanken möchte ich dir heute schenken.

Also, Menschlein...

Wenn du morgen auf eine Tür in deinem Leben schaust, von der du glaubst, dass sie verschlossen ist...

prüfe erst einmal die Klinke.

Vielleicht wartet dahinter kein Chaos.

Vielleicht wartet dort dein nächster Schritt.

Und vielleicht wartet dort vor allem eines:

mehr von dir selbst.

Von ganzem Koboldherzen,

dein Arthemis 🌙✨

🌟 Deine Botschaft für heute Nacht

BEFREIUNG

Du bist nicht dazu bestimmt, dein ganzes Leben in Räumen zu verbringen, in denen du längst nicht mehr wachsen kannst.

Manche Türen müssen aufgebrochen werden.

Andere müssen nur geöffnet werden.

Und manche...

...musst du überhaupt nicht mehr betreten.

Du darfst wählen.

Du darfst entscheiden.

Du darfst deinen eigenen Weg gehen.

Und du darfst frei werden.

Arthemis zieht seine Schlafmütze ein kleines Stück tiefer und lächelt.

„Schlaf gut, Menschlein.“

„Und morgen... schauen wir mal, welche Karte ich für dich ziehe.“ 🤗

🌙✨ Eine Karte. Eine Geschichte. Eine Botschaft für deine Seele.

Dein Arthemis ❤️